

## Bedienungs- und Montageanleitung

**KNX RF/TP Coupler 672**

(Art. # 5333)

Kompakter KNX RF/TP Koppler



KNX RF/TP Coupler 672

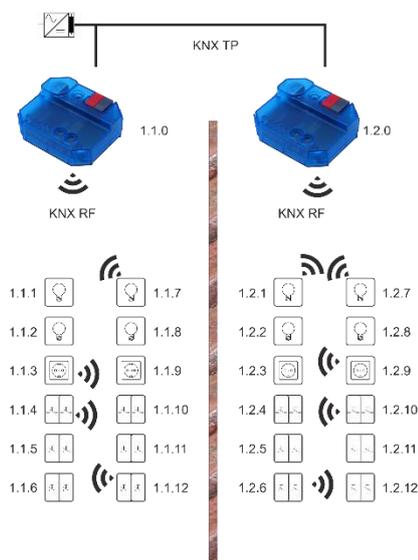
**Anwendung**

Der KNX RF/TP Coupler 672 ist ein KNX Funkkoppler in kompakter Bauweise. Er verbindet KNX RF Geräte einer Funklinie mit dem KNX Bus Twisted Pair.

Das Gerät verfügt über eine Filtertabelle (8k Byte). Der Koppler unterstützt Longframes und ist kompatibel mit der ETS® Software ab ETS5.

Die Taster auf der Frontseite ermöglichen, die Telegrammfilter für Testzwecke zu deaktivieren. Die LEDs zeigen Betriebszustände sowie Kommunikationsfehler am Bus an.

Die Spannungsversorgung erfolgt über den KNX Bus.

**Koppler-Funktion**

KNX RF/TP Coupler 672 als Linienkoppler

Die physikalische Adresse des KNX RF/TP Coupler 672 entspricht der Form x.y.0 (x, y: 1..15). Somit funktioniert das Gerät als Linienkoppler.

Der KNX RF/TP Coupler 672 besitzt eine Filtertabelle und trägt so zur Verringerung der Buslast bei. Die Filtertabelle (8kB) unterstützt den erweiterten Gruppenadressbereich und wird von der ETS automatisch erzeugt.

**Installation und Inbetriebnahme**

Die Montage kann unterputz erfolgen, das Gehäuse hat die passende Gehäusegröße zur Montage in eine Standard Unterputzdose.

Bei der Wahl des Montageorts ist die Reichweite der Funk-Geräte zu beachten, die mit dem Gerät verknüpft werden sollen. Abschirmende Objekte (z.B. Metallschränke) oder Störsender (z.B. Computer, elektronische Trafos, Vorschaltgeräte) in der Nähe des Gateways sind zu vermeiden.

Der Anschluss des Gerätes an den KNX-Bus erfolgt mit einer Busklemme. Die richtige Polung der Klemme gemäß Aufdruck am Gerät ist zu beachten.

Der KNX RF/TP Coupler 672 besitzt folgende Bedienelemente und Anzeigen:



- 1 Taster P KNX Prog
- 2 LED P KNX Prog
- 3 KNX Bus Anschluss
- 4 LED S Status
- 5 LEDs 1-8
- 6 Taster A
- 7 Taster B

Das Gerät wird nur über den KNX-Bus versorgt.



Bei fehlender Busspannung ist das Gerät ohne Funktion.

**KNX Programmiermodus**

Der KNX Programmiermodus wird über den KNX-Programmirtaster P 1 ein- bzw. ausgeschaltet. Bei aktivem Programmiermodus leuchtet Programmier-LED 2 rot.

Im Auslieferungszustand hat der Koppler die individuelle Adresse 15.15.0.

**Handbedienung und Statusanzeige**

Die Status LED 4 leuchtet bei vorhandener KNX Busspannung. Diese LED blinkt rot, wenn die Applikation nicht läuft, z.B. nach einem abgebrochenen ETS-Download. Ist die Handbedienung aktiv, wird dies durch ein oranges Leuchten der Status LED 4 angezeigt.

Die LEDs 1-4 5 zeigen TP Telegrammverkehr an.

Die LEDs 5-8 5 zeigen RF Telegrammverkehr an.

**Handbedienung TP**

Durch kurzes Drücken der Taste A 6 wird die Handbedienung für Modus TP aktiviert.

Durch kurzes Drücken der Taste A 6 wird Routing runtime telegrams (GA (Gruppenadresse)) de-/aktiviert. Dies wird durch die LEDs 1 und 2 5 angezeigt.

Durch kurzes Drücken der Taste B **7** wird Routing management telegrams (IA (Individuelle Adresse) + BC (Broadcast)) de-/aktiviert. Dies wird durch die LEDs 3 und 4 **5** angezeigt.

Durch langen Tastendruck auf Taste A **6** oder Taste B **7** wird die Handbedienung wieder beendet.

### Handbedienung RF

Durch kurzes Drücken der Taste B **7** wird die Handbedienung für Modus RF aktiviert.

Durch kurzes Drücken der Taste A **6** wird Routing runtime telegrams (GA (Gruppenadresse)) de-/aktiviert. Dies wird durch die LEDs 5 und 6 **5** angezeigt.

Durch kurzes Drücken der Taste B **7** wird Routing management telegrams (IA (Individuelle Adresse) + BC (Broadcast) + SBC (Systembroadcast)) de-/aktiviert. Dies wird durch die LEDs 7 und 8 **5** angezeigt.

Durch langen Tastendruck auf Taste A **6** oder Taste B **7** wird die Handbedienung wieder beendet.

### Werkseinstellungen

Ab Werk ist folgende Konfiguration voreingestellt:

Physikalische Adresse des Gerätes:	<b>15.15.0</b>
Routing TP->RF:	
Physikalisch adressierte Telegramme:	<b>Filtern</b>
Gruppentelegramme:	<b>Filtern</b>
Routing RF->TP:	
Physikalisch adressierte Telegramme:	<b>Filtern</b>
Gruppentelegramme:	<b>Filtern</b>

### Zurücksetzen auf Werkseinstellungen

Es besteht die Möglichkeit, das Gerät auf diese Werkseinstellungen zurückzusetzen.

- KNX Bus Anschluss **3** vom Gerät trennen
- KNX Programmieraster **1** drücken und gedrückt halten
- KNX Bus Anschluss **3** zum Gerät wieder herstellen
- Programmieraster **1** mindesten noch 6 Sekunden gedrückt halten
- Ein kurzes Aufblinker aller LEDs **2**, **4** und **5** signalisiert die erfolgreiche Rücksetzung auf Werkseinstellung.

### ETS Datenbank

Die ETS Datenbank (für ETS 5) kann auf der Produkt Website KNX RF/TP Coupler 672 ([www.weinzierl.de](http://www.weinzierl.de)) oder im Online Katalog heruntergeladen werden.

### ETS Parameterdialog

Mit der ETS können folgende Parameter gesetzt werden.

#### Beschreibung

15.15.0 KNX RF/TP Coupler 672 > Beschreibung

**Beschreibung**

Kompakter KNX RF/TP Koppler WEINZIERL

Der KNX RF/TP Coupler 672 ist ein KNX Funkkoppler in kompakter Bauweise. Er verbindet KNX RF Geräte einer Funklinie mit dem KNX Bus Twisted Pair.

Das Gerät verfügt über eine Filtertabelle (Bk Byte). Der Koppler unterstützt Longframes und ist kompatibel mit der ETS® Software ab ETS5.

Die Taster auf der Frontseite ermöglichen, die Telegrammfilter für Testzwecke zu deaktivieren. Die LEDs zeigen Betriebszustände sowie Kommunikationsfehler am Bus an.

Die Spannungsversorgung erfolgt über den KNX Bus.

Verdrahtungsschema:

Bitte beachten Sie das Datenblatt oder die BMA (Bedien- und Montageanleitung) für weitere Informationen.

Kontakt:

Weinzierl Engineering GmbH  
 Achter 3  
 84508 Burgkirchen Alz  
 Deutschland  
[www.weinzierl.de](http://www.weinzierl.de)  
[info@weinzierl.de](mailto:info@weinzierl.de)

Hier werden allgemeine Informationen über das Gerät dargestellt.

#### Allgemeine Einstellungen

15.15.0 KNX RF/TP Coupler 672 > Allgemeine Einstellungen

**Allgemeine Einstellungen**

Beschreibung: **Geräte** | Geräte: KNX RF/TP Coupler 672

**Allgemeine Einstellungen** | Handbedienung am Gerät: Aktivierbar mit Zeitbegrenzung 1 Min.

Routing TP->RF: **Repeater** |  Deaktiviert  Aktiviert

#### Gerätename (30 Zeichen)

Hier kann ein beliebiger Name für den KNX RF/TP Coupler 672 vergeben werden. Der Gerätename sollte aussagekräftig sein, z.B. „Wohnzimmer EG“.

#### Handbedienung am Gerät

Hierbei wird die Dauer des Handbedienungsmodus eingestellt. Bei Beendigung wird automatisch wieder in den normalen Betriebsmodus zurückgekehrt.

#### Repeater

**Deaktiviert:** Es werden keine empfangene Telegramme erneut gesendet.

**Aktiviert:** Empfangene Telegramme werden erneut gesendet um die RF-Reichweite zu erhöhen.

## Routing TP->RF

### Gruppentelegramme

**Sperren:** Kein Gruppentelegramm wird an die RF-Linie weitergeleitet.

**Weiterleiten:** Alle Gruppentelegramme werden unabhängig von der Filtertabelle an die RF-Linie weitergeleitet.

 Diese Einstellung sollte nur zu Testzwecken dienen.

**Filtern:** Anhand der Filtertabelle wird entschieden, ob das empfangene Gruppentelegramm an die RF-Linie weitergeleitet wird.

### Physikalisch adressierte Telegramme

**Sperren:** Kein physikalisch adressiertes Telegramm wird an die RF-Linie weitergeleitet.

**Weiterleiten:** Alle physikalisch adressierten Telegramme werden an die RF-Linie weitergeleitet.

 Diese Einstellung sollte nur zu Testzwecken dienen.

**Filtern:** Anhand der Zieladresse wird geprüft, ob das empfangene physikalisch adressierte Telegramm an die RF-Linie weitergeleitet wird.

### System Broadcast Telegramme

**Sperren:** Kein empfangenes System Broadcast Telegramm wird an die RF-Linie weitergeleitet.

**Weiterleiten:** Alle empfangenen System Broadcast Telegramme werden an die RF-Linie weitergeleitet.

### Broadcast Telegramme

**Sperren:** Kein empfangenes Broadcast Telegramm wird an die RF-Linie weitergeleitet.

**Weiterleiten:** Alle empfangenen Broadcast Telegramme werden an die RF-Linie weitergeleitet.

### Bestätigung (ACK) von Gruppentelegrammen

**Immer:** Bei empfangenen Gruppentelegrammen (von der TP-Linie) wird immer ein Acknowledge gesendet.

**Nur bei Weiterleitung:** Bei empfangenen Gruppentelegrammen (von der TP-Linie) wird ein Acknowledge nur bei Weiterleitung in die RF-Linie gesendet.

## Bestätigung (ACK) von physikalisch adressierten Telegrammen

**Immer:** Bei empfangenen physikalisch adressierten Telegrammen (von der TP-Linie) wird immer ein Acknowledge gesendet.

**Nur bei Weiterleitung:** Bei empfangenen physikalisch adressierten Telegrammen (von der TP-Linie) wird ein Acknowledge nur bei Weiterleitung in die RF-Linie gesendet.

## Routing RF->TP

### Gruppentelegramme

**Sperren:** Kein Gruppentelegramm wird in die TP-Linie weitergeleitet.

**Weiterleiten:** Alle Gruppentelegramme werden unabhängig von der Filtertabelle in die TP-Linie weitergeleitet.

 Diese Einstellung sollte nur zu Testzwecken dienen.

**Filtern:** Anhand der Filtertabelle wird entschieden, ob das empfangene Gruppentelegramm in die TP-Linie weitergeleitet wird.

### Physikalisch adressierte Telegramme

**Sperren:** Kein physikalisch adressiertes Telegramm wird in die TP-Linie weitergeleitet.

**Weiterleiten:** Alle physikalisch adressierten Telegramme werden in die TP-Linie weitergeleitet.

 Diese Einstellung sollte nur zu Testzwecken dienen.

**Filtern:** Anhand der Zieladresse wird geprüft, ob das empfangene physikalisch adressierte Telegramm in die TP-Linie weitergeleitet wird.

### System Broadcast Telegramme

**Sperren:** Kein empfangenes System Broadcast Telegramm wird in die TP-Linie weitergeleitet.

**Weiterleiten:** Alle empfangenen System Broadcast Telegramme werden in die TP-Linie weitergeleitet.

### Broadcast Telegramme

**Sperren:** Kein empfangenes Broadcast Telegramm wird in die TP-Linie weitergeleitet.

**Weiterleiten:** Alle empfangenen Broadcast Telegramme werden in die TP-Linie weitergeleitet.

## Management Telegramme

**Ignorieren:** Alle empfangenen und an den Koppler gerichteten Management Telegramme von der RF-Linie werden ignoriert.

**i** In dieser Einstellung ist kein Zugriff von ETS über das Medium RF möglich!

**Erlauben:** Alle empfangenen und an den Koppler gerichteten Management Telegramme von der RF-Linie werden akzeptiert.

## Wiederholungssenden von Gruppentelegrammen

**Deaktiviert:** Das weitergeleitete Gruppentelegramm wird im Fehlerfall nicht wiederholt in die TP-Linie gesendet.

**Aktiviert:** Das weitergeleitete Gruppentelegramm wird im Fehlerfall bis zu dreimal wiederholt.

## Wiederholungssenden von physikalisch adressierten Telegrammen

**Deaktiviert:** Das weitergeleitete physikalisch adressierte Telegramm wird im Fehlerfall nicht wiederholt in die TP-Linie gesendet.

**Aktiviert:** Das weitergeleitete physikalisch adressierte Telegramm wird im Fehlerfall bis zu dreimal wiederholt.

## Wiederholungssenden von Broadcast Telegrammen

**Deaktiviert:** Das weitergeleitete Broadcast Telegramm wird im Fehlerfall nicht wiederholt in die TP-Linie gesendet.

**Aktiviert:** Das weitergeleitete Broadcast Telegramm wird im Fehlerfall bis zu dreimal wiederholt.

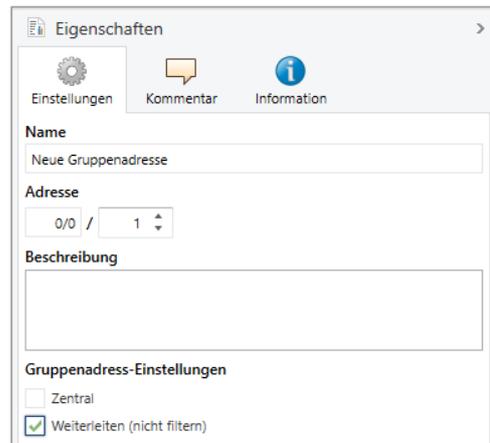
## Filtertabelle

Die Filtertabelle wird von der ETS automatisch erstellt. Die Gruppenadressen der Telegramme, die über den Koppler weitergeleitet werden sollen, werden dazu in die Filtertabelle aufgenommen. Der Inhalt der Filtertabelle kann über die Vorschau angezeigt werden:



Vorschau der Filtertabelle

Die Filtertabelle kann durch manuelles Hinzufügen von Gruppenadressen erweitert werden. Dazu muss „Weiterleiten (nicht filtern)“ im Eigenschaftenfenster der entsprechenden Gruppenadresse aktiviert werden.



Eigenschaftenfenster einer Gruppenadresse



## WARNUNG

- Das Gerät darf nur von einer zugelassenen Elektrofachkraft installiert und in Betrieb genommen werden.
- Die geltenden Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften sind zu beachten.
- Das Gerät darf nicht geöffnet werden.
- Bei der Planung und Errichtung von elektrischen Anlagen sind die einschlägigen Richtlinien, Vorschriften und Bestimmungen des jeweiligen Landes zu beachten.



ETS5 Datenbank  
[www.weinzierl.de/de/products/672/ets5](http://www.weinzierl.de/de/products/672/ets5)

Datenblatt  
[www.weinzierl.de/de/products/672/datasheet](http://www.weinzierl.de/de/products/672/datasheet)

CE-Erklärung  
[www.weinzierl.de/de/products/672/ce-declaration](http://www.weinzierl.de/de/products/672/ce-declaration)

Ausschreibungstext  
[www.weinzierl.de/de/products/672/tender-text](http://www.weinzierl.de/de/products/672/tender-text)

Weinzierl Engineering GmbH  
D-84508 Burgkirchen / Alz  
Deutschland  
[www.weinzierl.de](http://www.weinzierl.de)  
[info@weinzierl.de](mailto:info@weinzierl.de)

06.03.2019